

30

26. Juli
2024



Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



Foto: ArtWander/Stock/Getty Images Plus



Altpapiersammlung

der KLJB Altkrautheim



am Samstag, **27.07.2024**, sammelt die KLJB Altkrautheim wieder im gesamten Stadtgebiet Altpapier.

Stellen Sie bitte hierzu Ihr Altpapier **ab 08:00 Uhr** an der Straße bereit.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Freitag	8.30 – 12.30 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 24.5.2024 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt. Die neuen Personalausweise können ein paar Tage, nachdem die Antragsteller ihren PIN-Brief von der Bundesdruckerei erhalten haben, abgeholt werden. Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.

Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausweisgebühr grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.

Antragstellende Person ab 24 Jahren	37,00 Euro
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 Euro
Reisepass Person ab 24 Jahren	70,00 Euro
Reisepass Person unter 24 Jahren	37,50 Euro

Aus dem Gemeinderat

Am 18. Juli 2024 fand, nach der Kommunalwahl vom 9. Juni 2024, die erste Sitzung des neuen Gemeinderats im Eugen-Seitz-Bürgerhaus statt.

Der alte Gemeinderat hatte noch die Aufgabe, Hinderungs- bzw. Ablehnungsgründe nach § 29 GemO für die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderats festzustellen. Es wurden keine Gründe festgestellt.

Bürgermeister Andreas Insam bedankte sich anschließend bei folgenden Mitgliedern des Gemeinderats, welche nach teilweise jahrzehntelanger Zugehörigkeit, in der neuen Legislaturperiode nicht mehr im Gremium vertreten sind: Kurt Rudolph, Altkrautheim; Christoph Krebs, Krautheim; Thorsten Sturm, Gommersdorf; Jakob Meyer, Neunstetten; Matthias Englert, Neunstetten; Wolfgang Ringeisen, Klepsau; Rainer Kuttner, Krautheim



Neben einem Weinpräsent werden die ausgeschiedene Stadträte ein Baum bei der nächsten Hochstammaktion erhalten. Der neue Gemeinderat wurde danach von Bürgermeister Andreas Insam eingesetzt und per Handschlag verpflichtet.



Anschließend gingen die, bei einer konstituierenden Sitzung üblichen Wahlen, sehr zügig über die Bühne.

Folgende Gemeinderäte wurden als Vertreter der Stadt in verschiedenen Verbandsversammlungen von Zweckverbänden oder Ausschüssen gewählt bzw. wurden als Bürgermeisterstellvertreter für die nächsten 5 Jahre gewählt:

1. Bürgermeisterstellvertreter Stadtrat Thomas Dubowy
2. Bürgermeisterstellvertreterin Stadträtin Gabriele Abel
3. Bürgermeisterstellvertreter Stadtrat Roland Rüdinger

Verbandsversammlung

Zweckverband Wasserversorgung Jagsttalgruppe

Stadtrat Gerhard Leutwein,
Stellvertreter Stadtrat Steffen Stockert

Verbandsversammlung

Abwasserzweckverband Mittleres Jagsttal

Stadtrat Eberhard Stauch,
Stellvertreter Stadtrat Gerhard Leutwein
Stadtrat Martin Schmitt, Stellvertreter Stadtrat Christoph Behr
Stadträtin Stefanie Humm,
Stellvertreterin Stadträtin Jessica Csikova

Verbandsversammlung

Gemeindeverwaltungsverband Krautheim

Stadtrat Bernd-Michael Beisel,
Stellvertreter Stadtrat Frank Metzler
Stadtrat Eberhard Stauch, Stellvertreter Stadtrat Christoph Behr
Stadtrat Thomas Dubowy,
Stellvertreter Stadtrat Roland Rüdinger
Stadträtin Ulrike Hirn, Stellvertreter Stadtrat Steffen Stockert

Verbandsversammlung

Abwasserzweckverband Jagst/Kessach

Stadtrat Steffen Stockert,
Stellvertreter Stadtrat Bernd-Michael Beisel

Verbandsversammlung

Zweckverband Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal

Stadtrat Frank Metzler, Stellvertreter Stadtrat Gerhard Leutwein

Ausschuss für Tourismus und Stadtmarketing

Stadträte Frank Fraulob, Sibylle Weisl, Daniel Peterhansl,
Christoph Behr, Jessica Csikova, Stefanie Humm

Ausschuss für Bau/Technik und Umwelt

(seither Bauausschuss/ technischer Ausschuss)

Stadträte Johannes Retzbach, Gerhard Leutwein, Frank Metzler,
Bernd-Michael Beisel, Ulrike Hirn, Steffen Stockert

Im weiteren Sitzungsverlauf stellte Architekt Daniel Gärtner vom Büro Knorr & Thiele die Planung für die energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in der Laibacher Str. 15 in Klepsau vor. Für die energetische Sanierung des Gebäudes wird mit Gesamtkosten von ca. 2.700.000 € gerechnet.

Die Stadt Krautheim erhält für diese Maßnahme Zuwendungen aus dem Ausgleichsstock des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 700.000,- € und aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, Förderschwerpunkt Gemeinschaftseinrichtungen in Höhe von 750.000,- €. Die Bewilligungsbescheide liegen der Verwaltung vor. Es ist vorgesehen, dass der Baubeginn im Herbst 2024, nach Vorliegen der Baugenehmigung erfolgt. Der Kindergartenbetrieb kann während der Bauarbeiten nicht im Gebäude stattfinden. Ein Umzug des Kindergartens von Klepsau in das Altgebäude des Kindergartens Unterginsbach für max. 2 Jahre ist geplant.



Der SC Klepsau möchte in Zusammenhang mit der energetischen Sanierung des Gebäudes ein Vordach in südliche und westliche Himmelsrichtung erstellen, sowie die Betonstützen an der Westfassade des Sportheims durch Stahlstützen aus-

tauschen, welche im Zusammenhang mit der Veränderung der Fenster- und Türöffnungen stehen. Diese Kosten werden komplett vom SC Klepsau getragen.

Der Gemeinderat fasste den Baubeschluss und beauftragte die Verwaltung, die finanziellen Mittel im Haushalt bereitzustellen.

Frau Cunningham von den Ingenieurbüros IFK aus Mosbach und Frau Eisner vom Büro Klärle waren in der Sitzung anwesend. Den Gemeinderäten wurden die Abwägungsvorschläge der jeweils während der öffentlichen Auslegung der Planentwürfe eingegangenen Stellungnahmen vorgestellt. Es wurden die Satzungsbeschlüsse gefasst und die Zustimmung zu einem Vertrag für den naturschutzrechtlichen Ausgleich für das neue Baugebiet Brückleinsäcker in Altkrautheim und für den städtebaulichen Vertrag für den Solarpark in Neunstetten gegeben.

In Altkrautheim soll oberhalb des Gebiets Argenbrunnen, entlang der Straße nach Eberstal ein neues Baugebiet entstehen. Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2025 soll beschlossen werden, dass für die Erschließung des Gebiets Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Der Solarpark soll in Neunstetten, mit einer Fläche von ca. 20 ha an der Gemeindegebietsgrenze zwischen Krautheim, Ravenstein und Boxberg durch die Fa. E.ON gebaut werden und einen Beitrag der Stadt Krautheim zur Energiewende darstellen.

Der Reit- und Fahrverein in Krautheim möchte das Dach der Reithalle in der Klepsauer Straße sanieren. Auf das Dach sollen Photovoltaikmodule montiert werden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben ebenso zu, wie einer Verlängerung des Erbbaurechtsvertrags um 40 Jahre.

Bürgermeister Andreas Insam informierte den Gemeinderat, dass die Volksbank Krautheim für die Neugestaltung des Spielplatzes in der Graf-Eberstein-Straße eine Spende in Höhe von 8.500,- € zur Verfügung stellt. Ebenso wurde die Karte vom Regionalverband Heilbronn-Franken zum Entwurf der Vorranggebiete für künftige Windkraftanlagen vorgestellt (siehe www.rvhf.de).

Landratsamt Hohenlohekreis – Flurneuordnungsamt –

Austraße 17, 74653 Künzelsau
Tel. Vermittlung 07940/18-1123,
Telefax 07940/18-1139



Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Mulfingen-Eberbach (Jagst)

Hohenlohekreis

Feststellungsbeschluss

vom 15.7.2024

Az.: 32.4/5057/B 4.11

Das Landratsamt Hohenlohekreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – stellt die Ergebnisse der Wertermittlung der in das Flurbereinigungsverfahren Mulfingen-Eberbach (Jagst) eingebrachten Grundstücke mit dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Inhalt fest.

Diese Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Flurbereinigungsgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die Nachweise über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom 26.7.2024 bis 6.9.2024 im Rathaus in 74673 Mulfingen, Kirchweg 1 während der üblichen Dienststunden aus.

Diese Bekanntmachung und die Nachweise zur Bodenwertermittlung können zusätzlich auf der Internetseite des Landratsamts Hohenlohekreis (www.hohenlohekreis.de/bekanntmachungen) und auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/5057) eingesehen werden.

Der Feststellungsbeschluss beruht auf § 32 Flurbereinigungsgesetz i. d. F. vom 16.3.1976 (BGBl. 1 S. 546).

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung sind bereits zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und diesen in einem Termin erläutert worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Hohenlohekreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – Austraße 17, 74653 Künzelsau oder jeder anderen Stelle des Landratsamts Hohenlohekreis eingelegt werden.

Küßner, VD, Landratsamt Hohenlohekreis



Aus den Ortsteilen

Altkrautheim

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Altkrautheim

Am Dienstag, 30. Juli 2024 findet um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „alte Schule“ in Altkrautheim die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrats von Altkrautheim statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Verschiedenes
2. Prüfung und Feststellung von Hinderungsgründen und Ablehnungsgründen nach § 29 GemO der neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
3. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrats
4. Verpflichtung der am 9.6.2024 neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
5. Vorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
6. Bürgerfragen

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Markus Rudolph, geschäftsführender Ortsvorsteher

Gommersdorf

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Gommersdorf

Am Donnerstag, 1.8.2024 findet um 20.00 Uhr im Pfarrkeller Gommersdorf die konstituierte Sitzung des Ortschaftsrats von Gommersdorf statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Bürgerfragen
2. Prüfung und Feststellung von Hinderungsgründen nach § 29 GemO der neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
3. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrats
4. Verpflichtung der am 9.6.2024 neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
5. Vorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des Ortsvorstehers und seines Vertreters
6. Informationen zu Dorfverein/Dorfjubiläum/Herbstmesseumzug
7. evtl. Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Stefan Hammel, Ortsvorsteher

Oberginsbach

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Oberginsbach

Am Dienstag, 30. Juli 2024 findet um 20.00 Uhr im Bürgerhaus in Oberginsbach die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrats von Oberginsbach statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

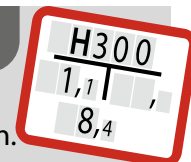
1. Prüfung und Feststellung von Hinderungsgründen und Ablehnungsgründen nach § 29 GemO der neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
2. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrats
3. Verpflichtung der am 9.6.2024 neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
4. Vorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
5. Baugesuch – Bau eines Wohnhauses auf Flst. 4711/6

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Sebastian Holch, Geschäftsführender Ortsvorsteher

Hydranten freihalten

Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin.



Unterginsbach

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Unterginsbach

Am Donnerstag, 1. August 2024 findet um 18.00 Uhr in der Mäzenbachhalle die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrats von Unterginsbach statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Prüfung und Feststellung von Hinderungsgründen und Ablehnungsgründen nach § 29 GemO der neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
2. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrats
3. Verpflichtung der am 9.6.2024 neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
4. Vorschlag an den Gemeinderat zur Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
1. Mitteilung über Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung vom 3.7.2024 Baugesuch Christoph Herrmann
2. Gestaltung Urnenfeld im Friedhof Unterginsbach
3. Verschiedenes
4. Bürgerfragen

Zu dieser Sitzung ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Werner Rückgauer, geschäftsführender Ortsvorsteher



Neuer Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Nr. 9

übernimmt zum 1. Juli Jens Michelbach

Mit Wirkung vom 1. Juli 2024 wurde Jens Michelbach vom Landratsamt Hohenlohekreis zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger im Kehrbezirk Nr. 9 befristet für die Dauer von sieben Jahren bestellt. Der Kehrbezirk umfasst zu Teilen die Gemeinden Schöntal, Ingelfingen, Niedernhall und Weißbach.

Kontaktdaten von Jens Michelbach

Am Schützenhaus 1, 74635 Kupferzell-Westernach
 Telefon: 07944/942-8781, Fax 07944/942-8786
 mobil: 0151/59866878

E-Mail: schornsteinfeger-michelbach@t-online.de

Die Bestellung des bisherigen Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Peter Schwarz wurde zum 30. Juni 2024 aufgehoben. Für den Kehrbezirk Nr. 1, für den Jens Michelbach bisher zuständig war, übernimmt er bis auf Weiteres die Vertretung für die hoheitlichen Tätigkeiten. Der Zuschnitt und die Größe des Kehrbezirks bestehen in der bisherigen Form weiter. Dieser kann auf der Homepage des Landratsamts Hohenlohekreis, www.hohenlohekreis.de/hokis-geoportal, sowie auf der Internetseite der Schornsteinfeger Innung Stuttgart, www.schornsteinfegerinnung-stuttgart.de, eingesehen werden. Den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger sind die hoheitlichen Tätigkeiten im Schornsteinfegerwesen übertragen. Diese umfassen das Führen des Kehrbooks, das Durchführen der Feuerstättenschau, das Ausstellen von Feuerstättenbescheiden und die Bauabnahmen. Für die fristgerechte Ausführung der im Feuerstättenbescheid festgelegten Kehr-, Überprüfungs- und Messarbeiten sind seit dem Wegfall des früheren Kehrmonopols zum 1.1.2013 die Eigentümer von Gebäuden und Räumen selbst verantwortlich. Mit der Durchführung der Arbeiten kann der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger oder ein anderer Schornsteinfeger-Handwerksbetrieb beauftragt werden.

Mit dem Schlepper zur Entlassfeier

Verabschiedung der diesjährigen Absolventinnen und Absolventen der Landwirtschaftlichen Berufsschule an der Öhringer Richard-von-Weizsäcker-Schule

Insgesamt 51 Absolventinnen und Absolventen der Landwirtschaftsabteilung an der Öhringer Richard-von-Weizsäcker-Schule (RWS) feierten kürzlich ihren erfolgreichen Schulabschluss – einige von ihnen waren standesgemäß mit Schleppern und landwirtschaftlichem Gerät vorgefahren, was Schulleiter Uwe Stiefel in seiner Festansprache gerne aufgriff: Landwirt-

schaft müsse sichtbar sein, um die Gesellschaft bei der Annahme der neuen Herausforderungen mitzunehmen. Kurz skizzierte der Schulleiter die Vielfalt der Landwirtschaftlichen Abteilung an der RWS, zu der ja auch die zweijährige Berufsfachschule für Nebenerwerbslandwirte sowie die ebenfalls zweijährige Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltschutz gehören. „Landwirtschaft hat vielfältige Aufgaben, die in der Öffentlichkeit oftmals gar nicht bekannt sind“, stellte Stiefel fest. „Es liegt an uns, die Wichtigkeit einer modernen und zeitgemäßen Landwirtschaft jenseits der reinen Nahrungsmittelproduktion immer wieder deutlich zu machen, um Akzeptanz zu generieren.“ Diesen Worten schloss sich Albrecht Rembold vom Bauernverband Schwäbisch Hall, Hohenlohe und Rems-Murr gerne an und freute sich über die 51 strahlenden und optimistischen Gesichter der Absolventinnen und Absolventen. Als diese dann das Wort hatten, zeigte sich, wie viel Freude und Engagement in den Nachwuchslandwirten steckt: Axel Ambiel und Jan Farrenkopf als Vertreter betonten die offene und freundliche Zusammenarbeit mit den Lehrerinnen und Lehrern und bedankten sich bei Klassenlehrer Hannes Saur für die anspruchsvollen Ausbildungsinhalte. Als Schulleiter Uwe Stiefel die Abschlusszeugnisse ausgegeben hatte, gab es nur noch einen Programmpunkt der Entlassfeier: fröhliches Feiern des gemeinsamen Erfolgs in der zünftig geschmückten Aula der Richard-von-Weizsäcker-Schule.

Ein Tag im Zeichen der Geodäsie

Landratsamt präsentierte sich bei Aktionswoche in Öhringen

Im Rahmen der landesweit stattfindenden „Aktionswoche Geodäsie“ präsentierte sich auch das Landratsamt Hohenlohekreis. Etwa 30 Schülerinnen und Schüler der elften Klassen des Hohenlohe Gymnasiums in Öhringen durften am 18. Juli einen spannenden Tag in der Cappelaue mit dem Flurneuordnungs- und dem Vermessungsamt verbringen. Hier wurde ihnen die Geodäsie, die Wissenschaft von der Ausmessung und Abbildung der Erdoberfläche, nähergebracht.

Bei diesem Wetter erhielten die Schüler spannende Einblicke in das Berufsfeld als Vermessungstechniker oder Vermessungsingenieur beim Landratsamt Hohenlohekreis. An mehreren Stationen erklärten ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter anderem, dass Geodäsie praktisch überall gebraucht wird, z.B. um zu wissen, wo das eigene Grundstück endet oder um den Weg mit dem Smartphone zu finden.

Natürlich kam auch die Praxis nicht zu kurz und die Schülerinnen und Schüler konnten erleben, dass Berechnungen im Dreieck z.B. zur Höhenbestimmung von Gebäuden genutzt werden oder wie man mit dem Handy den Erdumfang bestimmen kann.

Auch die Vorstellung von Drohne und Laserscanner war sehr interessant und jede der Kleingruppen konnte ein eigenes Bild aus der Luft von sich machen lassen. Am Ende des Tages gab es ein Klassenfoto der ganzen Klasse auf dem Klettergerüst.



Manuela Knittel-Völkner erklärt den Schülerinnen und Schülern, was Flurneuordnung bedeutet.

Landrat Ian Schölzel geht auf Kreis-Reise

Halbtägige Gemeindebesuche in allen Kreiskommunen

An diesem Donnerstag, 25. Juli startet der neue Landrat des Hohenlohekreises, Ian Schölzel, auf seine „Kreis-Reise“: Er wird bis einschließlich 16. August jeder Kreiskommune jeweils einen halben Tag einen Besuch abstatten. Dabei wird es jeweils ganz

unterschiedliche Programmpunkte geben, je nachdem, welchen Schwerpunkt die Kommune setzt. „Da lasse ich mich überraschen und bin sehr gespannt, was ich Neues kennenlernen darf“, freut sich Landrat Schölzel.

Die Kreisreise startet am 25. Juli in Neuenstein und endet am 16. August in Dörzbach. Unter anderem sind Firmenbesichtigungen geplant, aber auch der Besuch touristischer Ziele oder Gemeindefahrten.

„Mir ist es sehr wichtig, die Städte und Gemeinden des Kreises und ihre Besonderheiten besser kennenzulernen“, erklärt Ian Schölzel. „Ich mag auch den direkten Austausch, bei dem man einfach viele Dinge ansprechen und sich gegenseitig kennenlernen kann. Ich freue mich darauf, über die Stärken der Kommunen zu sprechen, aber auch an der ein oder anderen Stelle zu erfahren, wo vielleicht der Schuh drückt.“

Termine (Änderungen vorbehalten)

29. Juli: Künzelsau

30. Juli: Forchtenberg + Zweiflingen

31. Juli: Ingelfingen + Weißbach

2. August: Schöntal

6. August: Niedernhall

7. August: Krautheim

8. August: Mulfingen

10. August: Bretzfeld

12. August: Öhringen

13. August: Pfedelbach

14. August: Waldenburg

15. August: Kupferzell

16. August: Dörzbach

Gemeinsam an einem Strang gezogen

Die Klassen AV 1-3 der Ausbildungsvorbereitung an der Karoline-Breitinger-Schule feiern den Erhalt des Hauptschulabschlusses

Ein letztes Mal in diesem Schuljahr bewegten sich alle Schülerinnen und Schüler des Ausbildungsvorbereitungsjahrgangs in einem Takt: Gleich zu Beginn der Abschlussfeier stellten sie bei einem Flashmob zum Lied „Cupid Shuffle“ von Cupid ihre Tanzkünste auf dem Schulhof unter Beweis. Alle Interessierten machten mit, sogar Lehrkräfte, Eltern und Freunde.

Nachdem die Gäste sich am Büfett erfrischen konnten, richtete die stellvertretende Schulleiterin Christine Tomerl ihr Wort an die Absolventinnen und Absolventen: „Sie haben es geschafft, herzlichen Glückwunsch!“ Im Namen der gesamten Schulleitung gratulierte sie zum bestandenen Hauptschulabschluss und lobte den Einsatz von den AV-Koordinatorinnen Christine Krämper und Jana Lüttsch, die den Klassen immer mit einem offenen Ohr zur Seite standen. Sie erinnerte an die gemeinsamen Teamtage, Karriere Kick und den Berufsinformationstag, bei dem die Klassen in der Bewirtung erfolgreich mitgewirkt hatten. Auf dem weiteren Lebensweg sollen alle nun weiterhin von Menschen begleitet werden, die mit ihnen an einem Strang zögen.



Als Nächstes sprach AV1-Klassensprecherin Lilian Kooti zu ihren Mitschülerinnen und Mitschülern. Sie betonte, dass man dieses Schuljahr wichtige Werte gelernt und Zusammenhalt, Ausdauer und Respekt gelebt habe. Man könne nun alles schaffen und zum Dank erhielten die Lehrkräfte für ihren Einsatz von den Schülerinnen und Schülern Rosen. Die Klassenlehrer Christine Krämper, Torsten Sitzmann und Brigitte Streeb konnten ihren Schülerinnen und Schülern insgesamt 28 Hauptschulabschlüsse überreichen, davon 6 Belobigungen und einen Preis für den Klassenbesten Danylo Goliakov in der Klasse AV3. Mit den Zeugnissen in der Hand wechselt die Mehrheit die Schüler nun von der Schulbank in Ausbildungen oder andere Arbeitsverhältnisse. Manche besuchen hingegen die zweijährige Berufsfachschule, um die Fachschulreife zu erlangen.

Konstituierung des XI. Kreistags

Ergebnisse der Kreistagssitzung vom 22. Juli 2024

Die konstituierende Sitzung des XI. Kreistag des Hohenlohekreises fand am Montag, 22. Juli 2024 in Pfedelbach statt. Zu Beginn der Sitzung wurden alle 43 Kreisrätinnen und Kreisräte des Hohenlohekreises auf ihre Rechte und Pflichten hingewiesen und verpflichtet. Anschließend wurden die stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistags in geheimer Wahl gewählt. Außerdem wurden verschiedene Gremien neu besetzt. Es wurden unter anderem Mitglieder der beschließenden Ausschüsse, des Verwaltungsrats der Sparkasse Hohenlohekreis, die Landkreisteilnehmer in der Gesellschafterversammlung der Hohenloher Krankenhaus gGmbH bis hin zum Widerspruchsausschuss im Wege der Einigung entsprechend den vorher eingegangenen Vorschlägen gewählt. Abschließend stimmte das Gremium der Auftragsvergabe für den „All-in-Mietvertrag“ für Drucker und Kopierer für die Dauer von vier Jahren an die Firma Ottenbacher zu und nahm den Haushaltszwischenbericht zur Kenntnis.



Der XI. Kreistag des Hohenlohekreises hat seine Arbeit aufgenommen. Es fehlt Kreisrat Stefan Neumann.

Foto: LRA Hohenlohekreis



Kindergartennachrichten

Kindergarten Klepsau

Wieder geht ein Kindergartenjahr zu Ende!

Der Komm. Kindergarten Klepsau verabschiedet sich in die Sommerferien...

„Sommer, Sonne, Badezeit-
Alle Jahre wieder!

Tobt und lacht und ruht euch aus.

Singt zusammen Lieder!

Nehmt euch einmal richtig Zeit-

Lasst den Ärger stecken!

Diese freien Tage,

sollen neue Kräfte wecken!“

Nun ist es endlich so weit, die Sommerferien stehen vor der Tür. Nach einem spannenden, ereignisreichen und wunderbar schönem Kindergartenjahr, gehen die Kinder und Erzieherinnen in die Ferien.

Wir wünschen allen unseren Kindergarten- und Krippenkindern sowie den Eltern eine erholsame Zeit, viel Spaß und Freude bei gemeinsamen Unternehmungen, großes Kräftetanken und Seele baumeln lassen in den nächsten 3 Wochen. Wir freuen uns darauf, euch alle am 19.8.2024 wieder gesund bei uns in der Einrichtung begrüßen zu können.

Unsere Kooperationspartnern, unserer Trägerschaft der Stadt Krautheim, sowie den Rathausmitarbeitern wünschen wir eine entspannte und sonnige Sommerzeit und bedanken uns für die Zusammenarbeit in diesem Kindergartenjahr.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen produktiv in das neue Kindergartenjahr 2024/25 zu starten.

Es grüßen herzlichst die Erzieherinnen des Komm. Kindergartens Klepsau Frau U. Schlund, Frau M. Baumbusch und Frau J. Schmidt

„Schaut her, hört zu, unser Zirkus der ist da!“ Die Kinder und Erzieherinnen des Komm. Kindergartens Klepsau luden recht herzlich zum Abschlussfest in den „Zirkus Papipo“ ein

Am Donnerstag, 18.7.2024 öffnete der Zirkus Papipo für seine Besucher seine Tore. Alle Kinder der Einrichtung luden ihre Familien und Freunde zum Zirkusfest ein. Besonders war dieser Tag natürlich für die Vorschulkinder der Einrichtung, da dieser Tag für sie das Abschlussfest und ihr Rausschmiss aus dem Kindergarten war. Schon lange bereiteten sich die Kinder und Erzieherinnen auf diesen Tag vor. Es wurde gebastelt, geprobt, gesungen und geplant. Figuren und Rollen ausgedacht, Kostüme geschneidert, die Geschichte mit den Kindern entwickelt und der Ablauf zusammengestellt. Die Kinder sprühten regelrecht vor Ideen und kreativen Einfällen und so nahm das Zirkusfest im Laufe der Zeit immer mehr Gestalt an. Die Figuren aus dem Zirkus begleiteten die Kinder nun schon eine lange Zeit durch das Kindergartenjahr hinweg, somit war es nicht nur ein Fest zum Jahresende, sondern auch eine Vorstellung des Jahresthemas der Kinder.



Als alle BesucherInnen in der festlich geschmückten Turnhalle Platz gefunden hatten, startete das Fest mit einem feierlichen Einzug der Kindergarten- und Krippenkinder. Es wurde dabei gesungen und die Kinder führten ihre ersten Kunststücke auf. Die Vorstellung wurde immer wieder von unserem Zirkuslied „Zirkuszeit“ begleitet und die Artisten und Schausteller des Zirkusses damit angekündigt. Eingestimmt wurde das Publikum mit einem Tanz zum Lied „Halli, Hallo, jetzt geht sie los, die Kindershow.“ Danach wurde die Manege frei gemacht für die lustigen Clowns. Im Anschluss daran traten die wilden Zirkuspferde Flocke, Sternchen, Kalina und Glitzer auf. Im Zirkus geht es auch mal sehr gefährlich zu, deshalb erhielten die Löwen mit ihrer Dompteuse einen donnernden und schallenden Applaus bei ihrer Vorführung. Nach dieser wilden Aktion wurde es ganz ruhig im Saal, als verschiedene Gruppen von Seiltänzerinnen ihr Können zeigten. Nach dem Seiltanz traten die starken und kräftigen Gewichtheber und Gewichtheberinnen auf und zeigten das Können ihrer Kräfte. Abschluss bildeten die Akrobaten, die mit Turneinlagen und einer Feuershow die Menge zum Toben brachten. Nach der Aufführung wurden die Vorschulkinder feierlich verabschiedet und ihre Schulranzen von Herrn Pfarrer Kern gesegnet. Anschließend gab es einen großen Rausschmiss aus dem Kindergarten. Als der offizielle Teil vorbei war, richteten sich die Eltern der Vorschulkinder an die Erzieherinnen und überreichten jeder von ihnen ein tolles persönliches Geschenk! Auch für die Einrichtung ließen sich die Eltern etwas Besonderes einfallen: Ab sofort wird ein wunderschönes Spielregal mit „Mensch ärgere dich nicht“ den Kindergarten verschönern und alle Kinder und Erzieherinnen an den Vorschuljahrgang 2023/24 erinnern. Nach diesen emotionalen Momenten ging es zum gemütlichen Teil des Festes über: Der Elternbeirat und die Elternschaft gestalteten ein leckeres Büfett im Garten und alle konnten entspannt schlemmen und die gemeinsame Zeit genießen. Zum Abschied konnte sich noch jedes Kindergarten- und Krippenkind eine kleine Schultüte mit nach Hause nehmen, in ihr waren kleine Geschenke als Erinnerung an das wunderbare Fest versteckt. Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternbeirat und die Elternschaft für die Organisation des gemütlichen Abends, vor allem aber an die wunderbaren Kinder des Komm. Kindergarten Klepsau, die mit ihren Ideen und ihrer Hingabe dieses Fest zu einem unvergesslichen Moment im Kindergartenjahr gemacht haben. Es grüßen herzlich, die Kinder und Erzieherinnen des Komm. Kindergarten Klepsau



Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Krautheim



Neuntklässler feiern ihren Hauptschulabschluss

Am Montag, 15. Juli 2024 wurden die Neuntklässler der Werkrealschule Krautheim feierlich verabschiedet.

Mit einem Becherrhythmus und einem umgedichteten Lied eröffneten die 12 SchülerInnen und Schüler ihre Abschlussfeier. Die Klasse hatte gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Allmann, sowie einigen Fachkollegen ein buntes Programm zusammengestellt, in dem getanzt, gesungen und geschauspielert wurde. Glückwünsche zum Schulabschluss und die besten Wünsche für ihre Zukunft gaben die Elternvertreterin Frau Amann, sowie Frau Abel als Vertretung der Stadt Krautheim den Jugendlichen mit auf ihren weiteren Lebensweg. Rektor Herr Zürn äußerte in seiner Rede den Rat, dranzubleiben, nicht aufzugeben und Schritt für Schritt voranzugehen.

Bei der anschließenden Zeugnisübergabe wurden die zwei Jahrgangsbesten mit einer Belobigung und einer Urkunde geehrt. In einem Rückblick mit vielen Fotos präsentierten die Schülerinnen und Schüler einige Erlebnisse, die sie in den letzten gemeinsamen Jahren gesammelt haben. Zum Abschluss der Feier schwangen die Schülerinnen und Schüler zu David Guettas Mermorys das Tanzbein.



FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Realschule Krautheim

Time to say goodbye

Nach 39 Jahren ist es nun an der Zeit, Tschüss zu sagen. In dieser Zeit ist mir die Realschule Krautheim zu einer richtigen Herzensangelegenheit geworden, und ich möchte all jenen danken, die mir die Jahre an der Realschule zu so einer schönen Zeit werden ließen:

- bei allen Kolleginnen und Kollegen, für die wertschätzende und freundschaftliche Zusammenarbeit
- bei den vielen Eltern, die mich bei meiner Arbeit mit den Kindern unterstützt haben.
- und natürlich bei allen Mädchen und Jungs, die mir so viel Freude beim Unterrichten bereitet haben und die ich ein Stück weit auf ihrem Weg begleiten durfte.

Ich werde der Realschule Krautheim auch weiterhin verbunden bleiben und ich wünsche der Schule, dass sie die Kinder und Jugendliche auch weiterhin fit für die Zukunft machen kann.

Rolf Bächle



Foto: privat



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zur diamandenen Hochzeit

Christa Alers geb. Dorrhauer und Wilfried Alers, Krautheim
am 1. August 2024

Wir wünschen Ihnen eine schöne gemeinsame Zeit.

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 27. Juli bis 2. August 2024

28.7.	Lisa Niebel, Krautheim	95 Jahre
28.7.	Lica Stepanescu, Krautheim	75 Jahre
29.7.	Renate Fischer, Neunstetten	85 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Notfallseelsorge

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trupert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktdaten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf.

Tel. 06294/4280380, Fax: 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 26.7. – heiliger Joachim und heilige Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ

Samstag, 27.7. – Vorabend vom 17. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Go Taufe von Tilda Klohe

17.30 Uhr Go Messfeier

II. Seelenamt f. Emma Hennegriff

17.30 Uhr Kr Messfeier

19.00 Uhr As Messfeier

Sonntag, 28.7. – 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Kl Messfeier

9.00 Uhr Wi Messfeier

10.30 Uhr Ba/Er/ Uw Festgottesdienst anl. des Patroziniums Margareta

gestaltet durch den Gesangverein u. Kirchenchor

10.30 Uhr Hü Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr As/Ow Dank- u. Sühnerosenkranz

Montag, 29.7. – hl. Marta, Maria und Lazarus

19.00 Uhr Ob Messfeier

Mathilde u. Valentin Hammel u. Dieter Müller, leb. u. verst. Ang.;

Dienstag, 30.7. – Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis

14.00 Uhr As Erzählkaffee im Gemeindezentrum

„Alte Kirche“

15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen

Mittwoch, 31.7. – heiliger Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

8.00 Uhr As Morgenlob

10.00 Uhr Hauskommunion Winzenhofen

u. Gommersdorf

19.00 Uhr Ow Messfeier

Donnerstag, 1.8. – heiliger Alfons Maria von Liguori, Bischof, Ordensgründer

9.00 Uhr Ow/Sch/

Hü Hauskommunion

10.30 Uhr Me Messfeier in der GERAS-Seniorenpflege

15.30 Uhr As Wort-Gottes-Feier im Haus St. Wendelin

19.00 Uhr Hü Messfeier

Freitag, 2.8. – Freitag der 17. Woche im Jahreskreis

9.00 Uhr Uw/Ba/

Er/Me Hauskommunion

10.00 Uhr Hauskommunion in Krautheim und Klepsau

Samstag, 3.8. – Vorabend vom 18. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Kl Trauung von Simon u. Vivienne Köder mit Taufe von Emma u. Paula

17.30 Uhr Ow Messfeier

19.00 Uhr Go Messfeier

Sonntag, 4.8. – 18. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr As Messfeier

9.00 Uhr Kr Messfeier

10.30 Uhr Uw Messfeier im Zelt des Jugendtreffs Untertwittstadt

10.30 Uhr Wi Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr As/Ow Dank- u. Sühnerosenkranz

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal

Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel 07938/990040, Fax 07938/990041

E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Freitag, 26.7. – hl. Joachim und hl. Anna

Wallfahrtstag in Mulfingen

7.30 bis

8.15 Uhr Beichtgelegenheit in der Kirche

9.00 Uhr Feierliches Hochamt vor der St. Annakapelle Festprediger: Pfr. Jean-Renaud Lubianguenu, Organist: Erich Sittinger

(+Ludwig Hirschlein) (+Klaus Klemmer und lebende und verstorbene Angehörige) (+Familien Kaiser und Friedrich) (+Familie Wilhelm Schmitt) (+Familien Deubler und Nied), (Jahrtag +Pfarrer Karl Erich Ehrler) (+Alfons Zipf) (+Alois Tussetschläger)

14.30 Uhr Andacht vor der St. Annakapelle mit Segnung von Devotionalien und Möglichkeit zur Einzelsegnung

20.00 Uhr Festlicher Abendgottesdienst vor der St. Annakapelle mit anschließender Lichterprozession in die Ortsmitte.

Festprediger: Pfr. Dr. Guido Bömer

Die Musikkapelle Laibach unter der Leitung von Sebastian Rupp gestaltet diesen Abend mit.

(+Edwin Ruck und Angehörige) (+Maria und Roman Bopp, Lore und Ludwig Sam) (Jahrtag +Betha und Alois Haag) (+Martha Friedrich und Verstorbene der Familien Hübner und Friedrich) (+Eugen, Anna und Bernhard Dewald) (+für die Verstorbenen der Familien Schellmann und Hübner) (+Willi und Joachim Metzger und alle lebende und verstorbene Angehörige) (+ für die Verstorbenen der Familien Zinsler und Schmitt und Dieter Brunner)

Die Kollekte ist für die St. Annakapelle bestimmt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kirchengemeinde St. Kilian.

Bewirtung nach dem Gottesdienst morgens durch die Hüttenfreunde Mulfingen „Im Ried“ (Wurst im Weck).

Abends nach der Prozession Bewirtung durch die Ministranten.

Möglichkeit zum Mittagessen:

- Vorbestellung beim Landgasthof „Zum Obergässler“, Hermuthausen
Abholung im Foyer der Kulturscheune Mulfingen, Kirchweg 1, Tel. 07940/98291-0
- im Gasthaus Linde Weldingsfelden, an der Linde 3
Familie Bissinger bittet um Tischreservierung unter 07938/328
- Die LBV-Bäckerei im Schmid Markt hat auch ganztägig geöffnet
- Das Café Gsälzbär hat von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Tischreservierungen möglich unter Tel. 07938/992282

Samstag, 27.7.

- 10.00 bis
11.45 Uhr Altkrautheim, Bücherei geöffnet
19.00 Uhr Oberginsbach Pfr. Peter Oppong-Kumi (+Jtg Wilhelm Haas)

Sonntag, 28.7. – 17. Sonntag im Jahreskreis

- 10.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Peter Oppong-Kumi (+Johann und Cäcilia Hesslinger und Angeh.)

Dienstag, 30.7.

- 19.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Peter Oppong-Kumi

Samstag, 3.8. – Herz-Mariä-Samstag

- Kollekte Silberner Sonntag im Ginsbachtal
Oberginsbach: Einladung in andere Gemeinden
Die Bücherei Altkrautheim hat im August geschlossen
19.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Peter Oppong-Kumi (+Leb. und Verst. der Fam. Schellmann und Schäfer)

Sonntag, 4.8. – 18. Sonntag im Jahreskreis

- Kollekte Silberner Sonntag im Ginsbachtal,
Oberginsbach: Einladung in andere Gemeinden
10.30 Uhr Altkrautheim Kindergottesdienst

Für beide Teile der Kirchengemeinde

Das Pfarrbüro Altkrautheim ist vom 29.7.2024 bis einschließlich 25.8.2024 wegen Urlaub geschlossen. Bei dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Mulfingen, Tel. 07938/990040.

Evangelische Kirchengemeinde

Neunstetten - Krautheim - Assamstadt



Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
Pfarrer Dr. Dietmar Reizel
Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 28.7. – 9. Sonntag nach Trinitatis

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.“

Lukas 12,48b

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel i. der Ev. Kirche Merchingen
10.00 Uhr Gottesdienst zum Hüttenjubiläum in Windischbuch unter der Mitwirkung des Posaunenchores Neunstetten

Kein Gottesdienst in Neunstetten

Mittwoch, 31.7.

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 4.8. – 10. Sonntag nach Trinitatis

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Psalm 33, 12

- 18.00 Uhr Andacht am Feldkreuz mit Pfr. Dr. Reizel unter Mitwirkung des Posaunenchores Neunstetten

Kein Gottesdienst in Merchingen!

Mittwoch, 7.8.

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 11.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ 1. Petrus 5, 5b

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikanten in Ausbildung Deimel in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten!

Mittwoch, 14.8.

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 18.8. – 12. Sonntag nach Trinitatis

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslösch.“ Jesaja 42, 3a

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Beate Rauch in der Ev. Kirche Neunstetten

Kein Gottesdienst in Merchingen!

Mittwoch, 21.8.

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 25.8. – 13. Sonntag nach Trinitatis

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ Matthäus 25, 40b

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ulrike Quos in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten!

Mittwoch, 28.8.

- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten
Herzlichen Einladung!

Pfarrer Dr. Reizel

Sommerabende mit Tiefgang auf der Gemeindegewiese

- 2. August – **Volle Kraft voraus** | Was treibt mich an?
mit Pastor Hoch – Prediger in der Missionsgemeinde Frankfurt
- 9. August – **Angefochtener Glaube** | Was ist eigentlich wahr?
mit Dr. Dietmar Reizel – Pfarrer in Ravenstein-Merchingen
- 16. August – **1.000 Gründe** | Auch für den Glauben?
mit Markus Keller – Pfarrer in Borsheim
- 23. August – **Wertvoll** | Bin ich wer?
mit David Schimmel – Pfarrer der City Church Frankfurt
- 30. August – **Durst nach mehr** | Durst nach Sinn?
mit Andreas Wolf – Hauptberuflicher Feuerwehrmann
- 6. September – **Sendepause** | Wenn Gott schweigt
mit Klaus-Dieter Mauer – Liebenweller Mission

Immer am Freitagabend um 19:30 Uhr
Hinter dem evangelischen Gemeindehaus Boxberg
Bei Regen im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Gersheim (Pf. Dr. Reizel in Kooperation mit Ev. Kirchengemeinde Boxberg)

Foto: Pfr. Dr. Reizel

Evangelische Kirchengemeinde

Dörrenzimmern und Hermuthausen



Pfarrerin Sabine Focken

Kirchplatz 9, Tel. 3754, E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de
Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Sonntag, 28.7. – 9. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Ebert)/H

Dienstag, 30.7.

- 9.30 Uhr Krabbel-Gruppe Kirchenraum/H
18.45 Uhr Jungbläserausbildung, DGH Stachenhausen
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

Donnerstag, 1.8.

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H
In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach interner Absprache.

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Gottesdienste in den Sommerferien

Sonntag, 28.7. – 9. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Ebert)/H

Sonntag, 4.8. – 10. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Sportplatzfest Dörrenzimmern (Pfrin. Focken, Wortgottesdienstleiterin, Wolpert, Blaskapelle Eberstal)/D

Sonntag, 11.8. – 11. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/H

Sonntag, 18.8. – 12. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Weldingsfelden (Pfrin. Focken, Wortgottesdienstleiter Bissinger)/W

Sonntag, 25.8. – 13. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Ebert)/D

Sonntag, 1.9. – 14. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Hammeltanz (Pfr. Soland, Wortgottesdienstleiter Bissinger)/H

Sonntag, 8.9. – 15. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/D

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/H

Sommer – Gemeindebrief

Der neue Gemeindebrief ist da. Vielen Dank allen, die geholfen haben, dass er so werden konnte und ausgetragen worden ist! Sollte jemand aus Versehen leer ausgegangen sein, die Konfi-Austrägergruppe ist neu, einfach in den offenen Kirchen einen mitnehmen oder im Pfarramt melden.

Ihre Pfarrerin Focken

**Evangelische Kirchengemeinden
Dörzbach und Hohebach**

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061,
evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de
Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Freitag, 26.7.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Frau Schmeißer

Samstag, 27.7.

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 28.7. – 9. Sonntag Trinitatis

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern“
(Lukas 12, 48)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Hartmann aus Hollenbach. Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 2.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Prädikantin Beate Rauch

Pfarramt nicht besetzt.

Sommertagesdienste

An den Sommersonntagen findet meistens nur ein Gottesdienst statt. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit jemanden mit in den Nachbarort zu nehmen, indem Sie an der Kirche vorbeifahren und schauen, ob jemand an der Bank vor der Kirche wartet. Natürlich sollten Sie dann 10 bis 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn vor der Kirche stehen. Sprechen Sie miteinander nach den Gottesdiensten, wie es möglich wäre, zu den Auswärtsgottesdiensten zu kommen, wenn man kein eigenes Auto hat, oder ein Auto hat und hinfahren würde.

Vertretung

Pfarrer Speer hat bis 16. August Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246.



TSV Krautheim

Stammtischtermine

Unser nächster Nachmittagsstammtisch findet wieder am Dienstag, 6. August 2024 ab 14.00 Uhr im Sportheim statt.

Terminvorschau auf den übernächsten Stammtisch

Dienstag, 20. August

Abteilung Fußball

SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal

Ergebnisse vom letzten Wochenende

Kreispokal Buchen 1. Runde

SpG 3 – SV Großscholzheim

0:6

Ohne Chance war unsere neu formierte dritte Mannschaft in der ersten Runde des Kreispokals. Gegen die zwei Klassen höher spielende Gäste aus Großscholzheim war unsere Mannschaft von Beginn an unter Druck und lag bereits zur Pause mit 0:4

im Rückstand. In der zweiten Hälfte konnte die Mannschaft von Trainer Andi Staniszewski zwar etwas besser dagegen halten, kassierte aber noch zwei weitere Treffer zum etwas zu hohen 0:6-Endstand.

Testspiel

SpG 1 – TV Niederstetten

2:2

Tore: Max Schmidt und Felix Bissinger

Vorschau auf dieses Wochenende

Sonntag, 28.7.2024

Kreispokal Buchen 2. Runde

17.00 Uhr: SpG Schloßau/Donebach – SpG 1

Spielort: Schloßau

17.00 Uhr: SpG 2 – SpG Adelsheim/Oberkessach 1

Spielort: Marlach



SC Klepsau

Abteilung Fußball

Aktive – SG Dörzbach/Klepsau

Termine Vorbereitungsspiele

Sonntag, 28.7.2024 um 16.00 Uhr in Klepsau

SG Dörzbach/Klepsau – TSV Hardthausen

Freitag, 2.8.2024 um 18.30 Uhr in Igersheim

1. FC Igersheim – SG Dörzbach/Klepsau

Mittwoch, 7.8.2024 um 19.00 Uhr in Assamstadt

TSV Assamstadt – SG Dörzbach/Klepsau

Samstag, 17.8.24 um 18.00 Uhr in Pfedelbach

TSV Pfedelbach II – SG Dörzbach/Klepsau



TSV Neunstetten

Abteilung Tischtennis

Sommerpause

Auch wir machen nun Sommerpause. Trainingsbeginn ist wieder am 2.9. wie gewohnt ab 18.30 Uhr.



FuF-Laufteam e.V.

Ergebnisse

Schwanberglauf Iphofen 10,4 km 19.7.2024

Christoph von Brunn 39:10 Minuten, 5. Platz

Gerhard Zuck 58:59 Minuten, 258. Platz

Thomas Unterguggenberger 1:14:52 Stunden, 519 Platz



Schwanberglauf (v.l. Gerhard Zuck, Thomas Unterguggenberger u. Christoph von Brunn)

Schrozberg 20.7.2024

6 km

Markus Brand 27:05 Minuten, 5. Platz

Peter Sbircea 33:12 Minuten, 14. Platz

10 km

Tobias Feyrer 34:33 Minuten, 1. Platz

Fabian Gross 38:35 Minuten, 5. Platz Ak1

Eva Heyne 48:51 Minuten, 9. Platz Ak2



FG Lemia

Kaffee und Kuchen im Vereinsheim

Unser Tanzpaar Vanessa und Tom bieten am 4. August Kaffee und Kuchen im Vereinsheim der FG Lemia für euch an. Leckere selbst gebackene Kuchen und Torten auch zum Mitnehmen. Die beiden freuen sich, wenn sie kräftig Besuch bekommen.

FG Lemia Krautheim
Solistenteam

KAFFEE UND KUCHEN

🕒 04. August 2024 14:00- 18:00
Vereinsheim
📍 Hintere Gasse 5, 74238 Krautheim

Selbstgemachte Kuchen und Torten, auch gerne zum mitnehmen. ☀️

Foto: Mia

SICHER ist SICHER!

**HELM ANZIEHEN
BEIM FAHRRADFAHREN**

Foto: LeoPatrizi/E+/Getty Images Plus

KLJB Altkrautheim

43. Straßenfest in Altkrautheim

9., 10. und 11. August 2024

Freitag, 9. August 2024

ab 19.00 Uhr Fassanstich mit der „Ortskapelle Altkrautheim“

Partynacht mit den „Dragon Fire“



Samstag, 10. August 2024

ab 19.00 Uhr Festbetrieb mit Livemusik von „Blind Date-Fantastic Rock“



Sonntag, 11. August 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit der „Stadtkapelle Krautheim“

ab 11.30 Uhr Mittagstisch



ab 13.00 Uhr Spielstraße, Kaffee und Kuchen

ab 16.00 Uhr „Stimmung mit Mark“



**An allen Tagen Pilsbar, Bar, Bauernbar, Brasilbar und Cocktail-Bar
Samstag Jagsttal-Pendelbus**

Auf Ihren Besuch freut sich die KLJB Altkrautheim

Straßenfest Altkrautheim Jagsttal – Pendelbus

Samstag 10.08.2024

Route 1		
Haltestelle	Abfahrt 1	Abfahrt 2
Bieringen Bahnhof	19:00	21:00
Bieringen Rauhalde	19:03	21:03
Westernhausen Brücke	19:05	21:05
Winzenhofen	19:10	21:10
Marlach Landesstr.	19:12	21:12
Gommersdorf Schule	19:15	21:15
Rückfahrt	00:00	02:00

Route 2		
Haltestelle	Abfahrt 1	Abfahrt 2
Jagstberg	20:00	22:00
Mulfingen Post	20:05	22:05
Ailringen	20:10	22:10
Hohebach Abzweig	20:15	22:15
Dörzbach Glaswiesenstr.	20:20	22:20
Dörzbach Rathaus	20:22	22:22
Klepsau	20:25	22:25
Rückfahrt	01:00	03:00

Rückfahrt ab Jagstbrücke Altkrautheim

2 €
pro Fahrt

Frauengemeinschaft Gommersdorf



Einladung zum Kräutersammeln 2024

Liebe Frauen,
auch in diesem Jahr treffen wir uns wieder zum traditionellen Kräutersammeln. Los geht es am Mittwoch, **7.8.2024**, um **18.30 Uhr**.

Treffpunkt zur gemeinsamen Wanderung ist am Parkplatz in der Gommersdorfer Ortsmitte. Die Kräuterweihe findet dann im Sonntagsgottesdienst, am 11.8.2024, um 9.00 Uhr statt. Es sind alle Frauen herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf das gemeinsame Sammeln und Wandern.

Das Team der Frauengemeinschaft Gommersdorf



VdK Ortsverband Krautheim

Diabetes – die unerkannte Volkskrankheit

Rund elf Millionen Menschen in Deutschland haben einen diagnostizierten Diabetes. Doch die Dunkelziffer ist hoch: Weitere zwei Millionen Menschen wissen noch nichts von ihrer Erkrankung. Im Schnitt vergehen acht Jahre, bis ein Diabetes erkannt und diagnostiziert wird. Fatal, denn bei richtiger Behandlung können Folgeerkrankungen vermieden werden. Wird ein Diabetiker, der gekennzeichnet ist durch erhöhte Blutzuckerwerte, nicht behandelt und eingestellt, steigt das Risiko für Bluthochdruck, Herzinfarkt, Nervenschäden und Sehschwäche.

„Gehen Sie unbedingt zur Vorsorge!“, rät Diabetologe Dr. med. Richard Daikeler, Vorstand der Diabetologengemeinschaft Baden-Württemberg. Spätestens mit 50 Jahren sollte jeder Erwachsene einmal im Jahr bei seinem Hausarzt den Langzeitzuckerwert messen lassen. „Allen Menschen mit Risikofaktoren, also einem Diabetes in der nahen Verwandtschaft oder Übergewicht, rate ich, den Langzeitzuckerwert schon ab 40 Jahren jährlich bestimmen zu lassen.“

Landarztquote – Auswahlverfahren 2024 abgeschlossen

75 Medizin-Studienplätze vergibt das Land jährlich über die Landarztquote Baden-Württemberg an künftige Landärztinnen und Landärzte. Im Jahr 2024 gingen 390 Bewerbungen ein, die 75 ausgewählten Studierenden stehen nun fest. 43 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber in diesem Jahr haben bereits eine Ausbildung in einem gesundheitsnahen Beruf abgeschlossen, die meisten davon im Pflegebereich oder als Notfallsanitäter/in. Auch im nächsten Jahr werden wieder 75 Medizin-Studienplätze über die Landarztquote vergeben. Bewerbungen sind ab dem 1. März 2025 online möglich. Die Landarztquote ist eine Vorabquote bei der Zulassung zum Studium der Humanmedizin. Die Vergabe des Studienplatzes ist weder von der Abi-Note noch von Wartezeiten anhängig. Die Auswahl erfolgt über einen Test und ein Auswahlgespräch. Jährlich werden so bis zu 75 Studienplätze an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, die sich im Gegenzug dazu verpflichten, nach dem Studium und der Facharztweiterbildung mindestens zehn Jahre als Hausärztin oder Hausarzt in einem unterversorgten oder von der Unterversorgung bedrohten Gebiet zu arbeiten.

Neubewertung der DGE-Position zu veganer Ernährung

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) hat ihre Position zu veganer Ernährung jetzt neu bewertet. Neben aktuelleren Daten zur Gesundheit bewertet sie erstmals auch die weiteren Zieldimensionen einer nachhaltigeren Ernährung: Umwelt, Tierwohl und Soziales. Werden allein gesundheits- als auch umweltrelevante Aspekte berücksichtigt, ist eine Ernährungsweise mit einer deutlichen Reduktion tierischer Lebensmittel für gesunde Erwachsene zu empfehlen, so die DGE. Voraussetzung sei allerdings die Einnahme eines Vitamin-B12-Präparats, eine ausgewogene, gut geplante Lebensmittelauswahl und eine bedarfsdeckende Zufuhr der potenziell kritischen Nährstoffe.

Für Kinder, Jugendliche, Schwangere, Stillende und Seniorinnen und Senioren kann die DGE weder eine eindeutige Empfehlung

für noch gegen eine vegane Ernährung geben. Eine qualifizierte Ernährungsberatung ist hier dringend angeraten. Bei diesen vulnerablen Gruppen sei eine besonders fundierte Ernährungskompetenz nötig, denn hier bestehe das Risiko für irreversible Konsequenzen bei inadäquater Durchführung der veganen Ernährung. **Digitale Bahncard: Papiausdruck auch in Zukunft möglich** Zunächst wollte die Deutsche Bahn (DB) die Bahncard nur noch digital anbieten. Jetzt hat sie auf den Einspruch der Verbände – auch des VdK – reagiert und zugesichert: Fahrgäste, die kein Smartphone besitzen und damit keine digitale Bahncard haben, dürfen stattdessen einen Papiausdruck der Bahncard vorweisen. Auf diesem wird künftig ein QR-Code abgebildet sein, den das Zugpersonal einscannen kann. Dieser gilt beim Fahrkartenaufkauf und bei der Fahrkartenkontrolle im Zug.

Das Ersatzdokument in Papierform können sich die Bahnkunden zu Hause mit ihrem Kundenkonto ausdrucken. Menschen, die keinen Computer und Drucker haben, können sich das Ersatzpapier auch in den Reisezentren ausdrucken lassen. Und wer Probleme hat, ein Kundenkonto anzulegen, kann den DB-Kundenservice anrufen oder im DB-Reisezentrum nachfragen.

DRK Ortsverband Dörzbach

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende!

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin

Montag, 12.8.2024 von 14.00 bis 19.30 Uhr, Universum, Hohebacher Straße 2, 74677 Dörzbach

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendendienste im Rahmen ihrer bundesweiten Kampagne #missingtype – erst wenns fehlt, fällt's auf auch mit prominenter Unterstützung, u.a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800/1194911.

Jagsttalbahnfreunde

Arbeiten in der Woche 29

Im Wartesaal wurde in dieser Woche der neue Fußboden geschliffen und zweimal geölt. Am Samstag sind dann die Fußbodenleisten, die neuen Türschwellen und die Türfüllung für die Durchreiche zur Küche montiert worden. Am Güterschuppen wurde das Bodenablaufrohr für die neue Regenrinne vervollständigt. Die Elektrik im Güterschuppen erhielt einen neuen Stromverteilerkasten. Von da aus wird sukzessiv die gesamte Elektroinstallation erneuert, weil die alte erhebliche Mängel aufweist. Die Diesellok 22-02 erhielt am Samstag eine „neue“ Wasserpumpe, da die alte am Freitag vollends aufgab. Die Auf-

arbeitung der Ersatzpumpe in den letzten Wochen hat sich also gelohnt. Die beiden geplanten Sonderfahrten am Freitag mit der Bischoff-von-Lipp-Schule aus Mulfingen, sowie mit dem Kindergarten Dörzbach mussten dennoch nicht abgesagt werden. Die Schüler/Kinder durften mit unserem Zug fahren, wurden den kompletten Vormittag bestens unterhalten und waren hellauf begeistert. Die Vorbereitungen für den Bau des Privatwegübergangs der Fa. Arnold haben begonnen. Dieser besteht bisher noch aus einem Provisorium aus Schwellen und soll nun einen Pflasterbelag erhalten. Die dafür benötigten Rillenbeischiene wurden auf die richtige Länge gesägt. Am zweiten Sommerwagen 114 konnten die zuvor grundierten Dachstützen schwarz gestrichen werden und sind nun bereit für die Dachholzkonstruktion, die bereits vorbereitet auf ihren Einbau wartet.



**Bildung/
Weiterbildung**

Bildungshaus Kloster Schöntal – Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe

Tänze aus Israel und vom Balkan

Spüren Sie die Energie und Lebensfreude der südlichen Länder, lassen Sie sich mitnehmen zu einem kleinen Ausstieg aus dem Alltag. Ein Wochenende, das körperliche und mentale Energien freisetzt, aufbaut und neuen Schwung ins Leben bringt. So gestärkt kriegt der Urlaub einen ganz neuen Touch...

Fr., 26.7.2024 – So., 28.7.2024

Feldenkrais Tag im Juli

Erkunde neue Bewegungsräume und verfeinere dein Körperbewusstsein durch die Feldenkrais-Methode

Sa., 27.7.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Trommeln und Klang der Stille – eine Woche für Frauen

Die Trommel kann eine unmittelbare Verbindung zu deiner Seele herstellen. Nimm über den Klang Kontakt auf zu deinem Inneren, geh auf der Spur deiner Entwicklung, die du jetzt entdeckst. Ein ganzheitlicher Weg führt dich in die Spielweise der Instrumente ein. Im Trommeln erden und zentrieren wir uns. Klang hüllt uns ein und macht uns weit, und führt Körper, Geist und Seele in eine tiefe Entspannung.

Sa., 31.8.2024 – Fr., 6.9.2024

Auf den Spuren des Franz von Assisi – der Sonnengesang

Franz von Assisi ist auch heute noch ein faszinierender Mann. Armut, tiefe Verbundenheit mit der Natur und tätige Nächstenliebe waren für ihn die Maximen der Nachfolge Jesu. Er folgte seiner Sehnsucht und war auf seinem Weg glücklich. Wie können wir so etwas heute hinkriegen in unserer beschäftigten und lauten Welt? Nehmen Sie sich einen Tag Zeit, um Franziskus nachzuspüren und für sich selbst wieder vieles neu zu entdecken.

Sa., 14.9.2024, 9.00 – 17.00 Uhr

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6, 74214 Schöntal, Tel. 07943/894-335

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de



**Veranstaltungen
im Umkreis**

Eröffnung des neuen Hohenloher Bauernlehrpfades

Sonntag, 11. August 2024, um 10.30 Uhr Forchtenberg Schleierhof im Rahmen des Schleierhöfer Dorffestes 10./11. August 2024

45 neue Tafeln informieren auf der Rundstrecke von Forchtenberg über Muthof, Schleierhof und Büschelhof zurück an den Ausgangspunkt nach Forchtenberg über die Hohenloher Landwirtschaft. Bei dem Dorffest erwartet Groß und Klein ein buntes Programm, reichhaltig zu essen und zu trinken, Quiz, Tanz, Ponnys, Streichelzoo und vieles mehr.

Auf einem Bauernmarkt gibt es regionales Bauernbrot, Wurst, Liköre und Schnäpse, Honig, Marmeladen und Bauernhof-Eis. Ein Oldie-Schleppertreff komplettiert das Angebot.

<https://www.hohebuch.de/wp-content/uploads/2024/07/Schleierhoefer-Dorffest-2024.pdf>

Musikkapelle Sindeldorf e.V.

40 Jahre
Musikkapelle Sindeldorf e.V.

Freitag, 26. Juli 2024

18:00 Uhr Festbeginn mit Fassantrieb durch Bürgermeister Scholz

21:00 Uhr Party mit der Band **Steel, Wine & Honey**

Samstag, 27. Juli 2024

17:00 Uhr Festumzug durch Sindeldorf mit Musikkapellen, Fußgruppen und Traktoren
Massenchor vor der Kelter

19:00 Uhr Unterhaltung durch den **Musikverein Ballenberg**

Sonntag, 28. Juli 2024

11:00 Uhr Frührschoppen mit der **Blaskapelle Gommersdorf**

Festbetrieb
Kaffee und Kuchen

17:00 Uhr Festausklang mit dem **Musikverein Oberkessach**

Für eine reichliche Getränke- und Speiseauswahl ist bestens gesorgt
An allen Tagen Bar- und Festbetrieb auf dem Schulhof

Notrufe

Polizei	110	Stadtverwaltung	06294 98-0	Caritaskrankenhaus Bad Mergentsh.	07931 580
Rettungsleitstelle/Notarzt	112	Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117	Stadtwerk Tauberfranken	
Feuer	112	Polizeiposten Krautheim	06294 234	Entstörungsdienst	07931 491-360
		Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0	EnBW Strom-Störung-Nr.	0800 3629477



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Tiele-Winckler-Straße 54, Tel. 07941/6084-890
 Fax 07941/6084-17
 erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da

In Öhringen

Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
 Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

In Künzelsau

Mo., Di. und Do. 9.00 bis 17.00 Uhr
 im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgartarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratung ist für Sie kostenfrei. Beratungen können persönlich, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an. Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apothekendienst

Apotheken-Dienst

Fr., 26.7. Janus-Apotheke, Markelsheim, Tel. 07931/924030
 Sa., 27.7. Schloss-Apotheke, Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
 So., 28.7. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
 Mo., 29.7. Johannes-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8212
 Di., 30.7. Kilian-Apotheke, Muldingen, Tel. 07938/990099
 Mi., 31.7. MediKÜN Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/931140
 Do., 1.8. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070



Ärztlicher Wochenenddienst

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr

am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0

Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Umlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.

- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender

Telefon 07940/922516, E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Notdienste

Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Urlaub Dres. Knoblach, Marlach

Die Praxis Dres. Knoblach in Schöntal-Marlach ist vom 29.7. bis 16.8.2024 geschlossen.



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung – Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Speaker gesucht –

Den Zukunftsthemen auf der Spur

Im November 2024 steht wieder alles unter dem Motto: T-K-K-G, TRANSFORMATIVE – KEFF+ – Kompetent – Gemeinsam. Das Netzwerk TRANSFORMATIVE Heilbronn-Franken und die regionale Kompetenzstelle für Ressourceneffizienz KEFF+ setzen ein spannendes Format fort: 30 Speed-Präsentationen nach Pecha Kucha.

Bei diesem Format werden 20 Slides jeweils für 20 Sekunden eingeblendet, und der Speaker bringt sein Thema komprimiert und spannend auf den Punkt.

Die Veranstaltung tourt an folgenden fünf Terminen durch die Region Heilbronn-Franken und lädt an außergewöhnliche Locations ein:

- 12.11.2024 Landkreis Heilbronn – Weinkonvent Brackenheim
 - 14.11.2024 Stadt Heilbronn – noch offen
 - 19.11.2024 Landkreis Schwäbisch Hall – Freiraum Eventbar in Fichtenberg
 - 21.11.2024 Hohenlohekreis – Kulturbahnhof Neuenstein
 - 26.11.2024 Main-Tauber-Kreis – derrHOF in Igersheim
- Bei T-K-K-G können Unternehmer: innen, Macher: innen und Interessent: innen gemeinsam in ein Abenteuer starten. Wir können „Licht ins Dunkel bringen“. Wir können gemeinsam die Herausforderungen aktueller und zukünftiger Fragestellungen von KMU angehen.

Hierzu werden Speaker gesucht, die einen der Pitches übernehmen wollen. Unternehmen aus der Region können Vorreiter sein, ihre Lösung für eine Herausforderung präsentieren und ihr Wissen mit anderen teilen.

Themen könnten sein: technische Innovation, Digitalisierung, Energieautarkie, Kreislaufwirtschaft, Recycling, Produktgestaltung, neue Geschäftsmodelle oder die Nutzung von Fördermitteln.

Ingo Bücher (Geschäftsführender Gesellschafter bei INCOM-MA GmbH) war im Frühjahr bei T-K-K-G dabei und fasst es zusammen: „T.K.K.G. übersetze ich mal frei mit: T.olle Themen, K.ompetente Vortragende, K.reatives Vortragsformat (Speed-Präsentationen nach Pecha Kucha), G.eile Location.“

Wer Lust auf ein kleines Abenteuer mit großen Themen hat, der darf sich mit Nennung der bewältigten Herausforderung/des Vortragsthemas sowie seiner verfügbaren Termine per E-Mail an I.richter@heilbronn-franken.com wenden. Die Anzahl der Pitches ist begrenzt.

Wandel – der bewegt. Gehen wir es gemeinsam an.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Bürgermeister Andreas Insam,
Burgweg 5, 74238 Krautheim,
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Sommerkulisse

Heuduft
in heißer Sonnenluft
Sommerblumen träumen
am hellen Tag
Schmetterling
mit verspieltem Flügelschlag
Den Uferweg unter Bäumen
ich geh
Wind wiegt
das Schilf am See
Fern ragen Gipfel stolz
ins Blau
Sommerkulisse
wohin ich schau
Brigitte Thiessen

Paprika-Gulasch mit Kartoffelstampf

Caroline Autenrieth liebt Paprikaschoten. Sie macht ein Gulasch mit Schweinefleisch und ganz viel frischer Paprika. Unkompliziert und extrem köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 2,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für das Gulasch:

- 750 g Gulasch, vom Schwein
- 500 g Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe
- 4 Paprikaschoten, rot und gelb
- 2 EL Butterschmalz oder Rapsöl
- 2 EL Tomatenmark
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Paprikapulver, edelsüß
- etwas Kümmel, nach Belieben gemahlen
- 600 ml Gemüse- oder Fleischbrühe
- 0,5 Bund Liebstöckel
- 0,5 Bund Biozitrone, Saft und etwas Schale davon

Für den Kartoffelstampf:

- 1 kg Kartoffeln, mehligkochend
- etwas Salz
- 200 ml Milch
- 50 g Butter in Flöckchen
- etwas Pfeffer
- etwas Muskatnuss

Zubereitung

- Für das Gulasch** Fleisch evtl. etwas kleiner schneiden. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und würfeln. Paprika halbieren, entkernen, abrausen, trockentupfen und klein schneiden.
- Butterschmalz in einem Topf erhitzen. Fleisch darin portionsweise kräftig anbraten und herausnehmen.
- Zwiebeln und Knoblauch im Bratfett goldgelb andünsten. Tomatenmark unterrühren und anrösten. Fleisch zugeben, mit Salz, Pfeffer, Paprikapulver und Kümmel würzen. Brühe angießen, aufkochen lassen und alles ca. 80 – 90 Minuten schmoren.
- Inzwischen Kartoffeln** abrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten garen.
- Kartoffeln abgießen, ausdampfen lassen, die Schalen abziehen und zurück in den Topf geben.
- Milch erwärmen, mit der Butter zu den Kartoffeln geben und zerstampfen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen und warmhalten.
- Für das Gulasch** Liebstöckel abrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
- Etwa 30 Minuten vor Ende der Garzeit Paprika und die Hälfte Liebstöckel unter das Gulasch mischen und fertiggaren.
- Kartoffelstampf erneut abschmecken. Gulasch mit Zitronensaft und -schale würzen und abschmecken. Übrigen Liebstöckel darüberstreuen und mit dem Kartoffelstampf servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Das Vergessen verstehen –
Den Alltag bewältigen

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

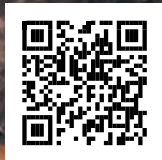
InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**

kauf  BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger
Weingenuss mit
0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich 
10%
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



In eigener Sache: Beilagenwerbung

Für lokale und regionale Printmedien gehört die bezahlte Anzeigen- und Beilagenwerbung zu einer wichtigen Erlössäule für die Refinanzierung der kontinuierlich steigenden Produktions- und Verteilkosten. Bei abonnierten Amtsblättern und Wochenzeitungen trägt die Werbung dazu bei, die Höhe der Abgebühren im Rahmen zu halten. Diese müssten ohne Werbeeinnahmen in etwa doppelt so hoch sein. Bei kostenlosen Titeln helfen die Werbeeinnahmen dabei, dass diese überhaupt (noch) verteilt werden können.

Im Gegensatz zu vielen Anzeigenblättern versuchen wir die Anzahl an Beilagen auf maximal fünf pro Erscheinungswoche zu begrenzen. Im Jahresdurchschnitt liegen unseren Printmedien, über das gesamte Verbreitungsgebiet kalkuliert, pro Woche weniger als zwei Beilagen bei. Das halten wir gegenüber unseren Empfängerhaushalten für absolut vertretbar und gegenüber unseren Werbekunden sogar für einen großen Wettbewerbsvorteil. Je weniger Beilagen, desto mehr fallen die Inserenten auf.

Beilagen, im Sinne von in ein Hauptprodukt eingelegten Prospekten/Flyern, sind ein fester Bestandteil von Amtsblättern bzw. Wochenzeitungen. Daher dürfen diese gesetzlich auch in Briefkästen eingeworfen werden, die mit einem „Keine Werbung“-Aufkleber gekennzeichnet sind. Es ist einem Verlag aus organisatorischen Gründen nicht zuzumuten, für einzelne Haushalte gezielt beilagenfreie Titel zuzustellen. Der Haushalt muss sich daher im Grundsatz für oder gegen die Zustellung des Hauptprodukts (inklusive der Beilagen) entscheiden.

Wir freuen uns, die zahlreichen Haushalte in unserem Verbreitungsgebiet weiterhin mit vielen interessanten Lokalinformationen versorgen zu können. Inklusive der Anzeigen- und Beilagenwerbung der lokalen/regionalen Inserenten, die Sie ebenfalls über viele attraktive Angebote informieren.

FREIZEIT



Fotos: Low Caledonia e.V.

Dudelsackklänge im Kilt: Natürlich darf das schottische Nationalinstrument nicht fehlen.

EIN HAUCH VON SCHOTTLAND IM LÄNDLE: HIGHLAND GAMES SIND BESUCHERMAGNETE

Wer Menschen in schottischen Trachten, Dudelsackmusik und schottischen Sportsgeist erleben will, der muss Baden-Württemberg in diesem Jahr nicht verlassen.

Denn die traditionellen schottischen Highland Games finden vielerorts im Land statt. Traten ursprünglich schottische Familienclans im Inselhochland in sportlichen Wettbewerben gegeneinander an, so können bei den Highland Games, die es über die Zeit auf die schwäbische Alb, in den Kraichgau oder in den Schwarzwald geschafft haben, alle teilnehmen, die vom „Schottentum“ fasziniert sind. „Highland“ bezeichnet das Hochland im Norden von Großbritannien, das passt in den drei Fällen ja auch prima – Albhochfläche, Kraichgauer Hügel oder Schwarzwaldhöhen.

Die Wurzeln der Spiele reichen zurück bis ins 11. Jahrhundert. Die Clanchefs der schottischen Familienbünde nutzten die Spiele, die schnell zur Tradition wurden, um die stärksten und schnellsten und besten Highlander zu küren.

Klassische Disziplinen, bei denen hier Geschick und Stärke gezeigt werden darf, sind das Baumstammwerfen oder -ziehen, der Baumslalom, Gewicht hochwerfen, Steinstoßen, Axtwerfen, Tauziehen oder Bogenschießen.

BAUMSTÄMME UND FÄSSER BEWEGEN

Noch heute haben die Sportarten auch bei den Spielen in Baden-Württemberg englische Namen: Disziplinen wie „Pushing the barrel“, Fässerrollen, oder „Tree Trunk Slalom“, Slalomlaufen mit Baumstämmen im Gepäck, sind ebenso begehrt wie gefürchtet. Denn nur die starken, aber auch die geschickten Wettkämpfer schaffen es am Ende zum Sieg – dann wartet sehr oft ein gutes Preisgeld.

Umrahmt sind die Highland Games in BW oftmals mit mittelalterlichen, schottisch-keltischen Märkten, so zum Beispiel in Weinheim ganz im Norden des Landes, wo Lederwaren, Edelsteine, Fruchtwine und Whisky zu den Verkaufsschlagnern gehören. Fehlen darf auch nicht die schottische und irische Musik: Bei den „Woinemer Highlandgames“, aber auch im

Aalener Stadtteil Unterkochen gibt es jede Menge Live-Musik mit Dudelsack, Fiddle & Co. In Angelbachtal im Kraichgau werden die Highland Fans mit irischem Steptanz unterhalten.

MEHR PUNKTE MIT KILT

Ganz im Süden, im Dreisamtal, finden die Highland Games in Stegen-Wittental statt. Neben den Disziplinen spielt auch die Garderobe am Festtag eine große Rolle. Wer im Schottenrock erscheint, bekommt, wenn er Wettkampf teilt, durch seinen Kilt Punktvorteile.

Die Highland Games sind im Ländle, entsprechend der schottischen Tradition, also nicht nur Wettkämpfe. Sie sind große Events mit Kulinarik, Musik, Tanz und Spiel, die für ein besonderes Erlebnis sorgen. Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz – für sie gibt es zum Beispiel in Unterkochen einen zweistündigen Spezialwettbewerb. Sie werden so früh an die Tradition herangeführt und können dafür sorgen, dass auch der schottische Brauch in Baden-Württemberg noch lange Zeit bestehen bleibt. (ral)



Foto: Jacqueline Geisel

Wenn alle an einem Strang ziehen: Auch Tauziehen gehört zu den Disziplinen bei den Highland Games, wie hier in Biberach-Prinzbach.



lokalmatador

Einen Überblick über die 7 schönsten Highland Games im Ländle gibt es auch hier:

<https://lokalmatador.net/highlands>

GESCHÄFTSANZEIGEN

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Liebe Kundschaft!

Wir haben Urlaub
vom 06.08. bis 26.08.2024

Friseur und Angelsport NUNN

Götzstraße 20 · 74238 Krautheim · Telefon (0 62 94) 3 87



Photovoltaik-
Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



SOMMERSCHLUSSVERKAUF
bis 17.08 danach **Urlaub** bis 31.08

SCHIRMER 
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
& **OUTFIT**
ausrüstung. sport. abenteuer.

GÖTZSTR.32/33 · KRAUTHEIM · TEL. 06294-385

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Jetzt auch in
CRAILSHEIM!

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Horaffenstraße 2
74564 Crailsheim
07951 29 61 0
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land
Haus 18 im Alpendorf Dachstein West 

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu